

Thomas P. Lang

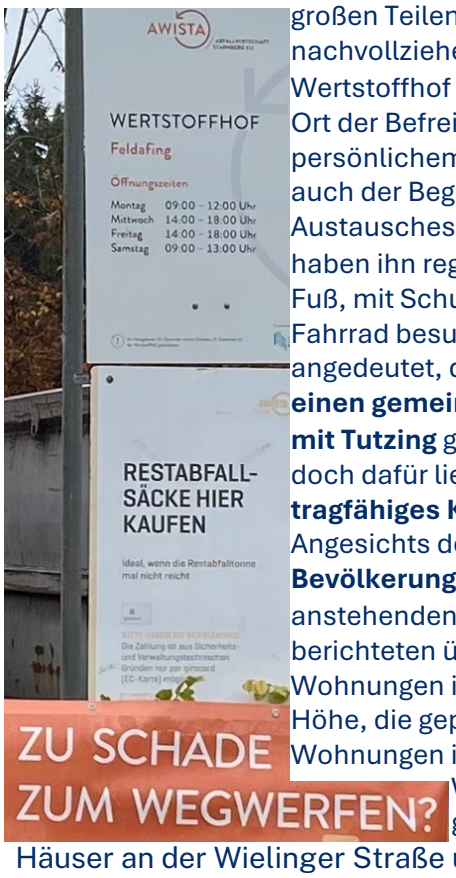
Sabine Leutheusser-Schnarrenberger

Ortsverband Feldafing-Pöcking **FDP**

Neues aus Feldafing

Schließung des Wertstoffhofes

Zum 31.12.2026 wird der Feldafinger Wertstoffhof **dauerhaft geschlossen**. Das haben der Vorstand und Verwaltungsrat des **AWISTA**, ein Kommunalunternehmen des Landkreises in seiner Oktober-Sitzung beschlossen. Für diese Entscheidung aus Kostengründen wurde der **Gemeinderat Feldafing weder einbezogen noch angehört.** Wir können die **Verärgerung in** großen Teilen der Bevölkerung nachvollziehen, denn der Wertstoffhof ist nicht nur ein Ort der Befreiung von persönlichem Ballast, sondern auch der Begegnung und des Austausches. Viele Feldafinger haben ihn regelmäßig auch zu Fuß, mit Schubkarre oder Fahrrad besucht. Es wird zwar angedeutet, dass es **zukünftig einen gemeinsamen Standort mit Tutzing** geben könnte, doch dafür liegt noch **kein tragfähiges Konzept** vor. Angesichts der **Zunahme der Bevölkerung** durch die anstehenden Bauprojekte (wir berichteten über die 136 Wohnungen in der Feldafinger Höhe, die geplanten 30 Wohnungen im Verband Wohnen, die geplanten 17 Häuser an der Wielinger Straße und weitere Wohnbauprojekte) und der bereits bestehenden **Auslastung der bestehenden** Wertstoffhöfe wird der Bedarf eher steigen. Da die Container immer erst geleert werden, wenn sie voll sind und dieselbe Müllmenge anfällt, ist auch eine Kostenersparnis nicht erkennbar. Wir fordern daher eine **Korrektur** dieses Beschlusses. Vielleicht lässt sich ein **Kompromiss** mit **reduzierten Öffnungszeiten** (nur Freitag und Samstag) erzielen?



Gedenkstelen in Feldafing



Mit dem Buch „Traum und Albtraum“ von Marita Krauss und Erich Kasberger ist die **national-sozialistische Geschichte** Feldafings umfassend dargestellt worden. Die Spuren dieser Zeit der **Unmenschlichkeit** bleiben und werden mit dem **Erinnerungs-projekt** sichtbar gemacht.

Auf **19** von Bürgerinnen und Bürgern **gespendeten Stelen** wird an das Wirken der national-sozialistischen Täter und die verheerenden Auswirkungen erinnert. Die Aufträge zur Erstellung der Stelen werden noch dieses Jahr erteilt. Auch die Sanierung und Restaurierung des jüdischen Friedhofs schreitet voran. Die Finanzierung ist dank der Zuwendungen verschiedener Institutionen gesichert.

Aus dem Abwasserverband

Wo ist das Problem für die Feldafinger, dass die Kosten des zu bauenden **Truhenseekanals** in Starnberg **von 6 Mio € auf 11,5 Mio €** gestiegen sind? Ganz einfach: die Kosten werden über die **Gebühren** auf **alle** Landkreisbürger umgelegt. Das bedeutet demnächst eine weitere **Gebührenerhöhung** für das **Niederschlags-wasser** um ca. 6% nur für dieses Projekt. Nun sind die Abwassergebühren nicht der Hauptkostentreiber im privaten Geldbeutel, aber eine **Erhöhung** in den letzten **10 Jahren** um **170%** in denen die Lebenshaltungskosten 29% stiegen, ist zu viel!

Wir werden uns daher im Abwasserverband für ein **verstärktes Kostenbewusstsein** stark machen.

V.i.S.d.P.: Thomas P. Lang, FDP Ortsvorsitzender, Edelweißstr. 13, 82340 Feldafing, gr@langfeldafing.de

08.11.2026



Thomas P. Lang

Sabine Leutheusser-Schnarrenberger

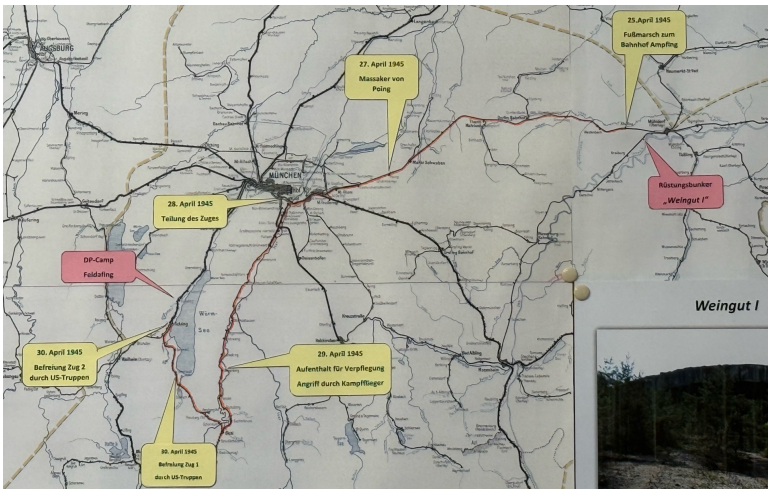
Ortsverband Feldafing-Pöcking FDP

Liberal heißt so viel **Freiheitsentfaltung** wie möglich, einen handlungsfähigen Staat mit so **wenig Bürokratie** wie nötig und mit **zügigen Verfahren und Transparenz** für die Bürgerinnen und Bürger.

Militärhistorische Sammlung

Ein bislang wenig beachtetes Stück **Zeitgeschichte** lässt sich in der **Feldafinger Kaserne** entdecken**:** die dortige Ausstellung erzählt die wechselvolle Geschichte des Areals von der ehemaligen **Reichsschule der NSPAD** zum größten jüdische Displaced Persons **(DP) - Lager** Deutschlands mit über **5000 Bewohnern**. Unter anderem zeigt die Ausstellung wie mehr als 2.000 Zwangsarbeiter in den letzten Kriegstagen in Eisenbahnwaggons gepfercht wurden und am Tag der Münchner Kapitulation in Tutzing befreit wurden (sh Grafik).
Zu sehen sind auch technische Exponate wie die berühmte Chiffriermaschine **Enigma**.

Die ersten zwei Führungen waren **ausgebucht**, daher planen wir **weitere Angebote** im Frühjahr.



Aus dem Gemeinderat

Feldafing ist knapp bei Kasse:
Am 13. Juli verabschiedete der Gemeinderat den **Haushaltsplan für 2026**. Endlich.
Nicht nur die sehr späte Verabschiedung, sondern auch die Inhalte sind wenig erfreulich: Feldafing plant in 2026 mit einem **Defizit aus laufender Geschäftstätigkeit von -2,3 Mio €**. Auch in der Planung der nächsten Jahre werden negative Ergebnisse erwartet. Somit werden die **Liquiditätsreserven** aus früheren Jahren von **6,9 Mio €** in den nächsten Jahren aufgebraucht.
Einer der nicht von uns beeinflussbaren **Kostentreiber** ist die **Kreisumlage** mit nun über **55% unserer Einnahmen**, mit denen z.B. Krankenhäuser, höhere Schulen, ÖPNV, Kostensteigerung bei der Tutzinger Mittelschule, etc. finanziert werden. Aber es sind in 2026 auch eigene Ausgaben, wie z.B. **Investitionen** in den **Bauhof** oder das **Feuerwehrhaus** die wir zusätzlich zu den laufenden Kosten stemmen müssen.
Es ist also eine schwieriger Entscheidungsprozess im Gemeinderat, zwar die **notwendigen** Aufgaben zu erfüllen, aber dennoch stark auf die **Kostenbremse** zu steigen.
Es bleibt das **strukturelle Problem**, dass die Ausgaben nicht von den Eingaben gedeckt werden können. Es wird deshalb künftig auch um die **Veräußerung von Liegenschaften** der Gemeinde Feldafing gehen.

Termine

14.11.26 18:00 Uhr: **Volkstrauertag** mit Fackelzug zum Kriegerdenkmal und Gedenkfeier

20.11.26 19:00 Uhr: **Winterfest der FDP**, Seestubn, Percha

23.11.26 19:00 Uhr: **Bürgerversammlung Feldafing,** Rathaus (möglichst mit AWISTA Verantwortlichen)

25.11.26 19:00 Uhr: **Bürgerversammlung Pöcking,** Beccult

26.11.26 15-19 Uhr: **Tag der offenen Tür des Feldafinger Archiv**, Possenhofener Str. 5

05. – 06.12.26. **Christkindlmarkt** am Rathausplatz mit den Perchten der **Lechroana Pass** (Sa. 16 Uhr)

06.01.27 10:30 Uhr: **Traditionelles 3-Königstreffen der FDP,** Beccult, Pöcking mit besonderen Rednern

31.01.27 11:00 Uhr: **Neujahrsempfang in der NBH Feldafing** mit Matinee (Gitarrenkonzert)

V.i.S.d.P.: Thomas P. Lang, FDP Ortsvorsitzender, Edelweißstr. 13, 82340 Feldafing, gr@langfeldafing.de 08.11.2026



Christian Schnorbusch

Ortsverband Feldafing-Pöcking **FDP**

Es braucht in Deutschland eine liberale Partei, die sich glaubwürdig und konsequent für unsere **liberale Demokratie**, für die **soziale Marktwirtschaft**, für **Generationengerechtigkeit** und den **Zugang zur Bildung** für alle jungen Menschen einsetzt.

Pläne für ein Fernwärmenetz in Pöcking

Es kommt mehr Schwung in die Pläne für ein Pöckinger Fernwärmenetz. Nachdem am **Lindenberg** sich eine Bürgerinitiative formiert hat und zusammen mit einem erfahrenen Partner, der Energiegenossenschaft **EGIS** vorantreibt, ist nun eine **Erweiterung** auf **Ortskern und Hauptstraße** im Gespräch. Diesem Gebiet wurde durch das Gutachten zur kommunalen Wärmeplanung gute Eignung und Wirtschaftlichkeit für ein Fernwärmenetz bescheinigt. Es wird hierzu eine Informationsveranstaltung am 16.11. um 19.30 im Beccult stattfinden, auf der die EGIS das Projekt vorstellen und die betroffenen Eigentümer informieren wird. Die Realisierungschancen hängen vor allem davon ab, wie viele Eigentümer sich zu einem Anschluss entscheiden.



Gigabit-Ausbau

Um den Breitbandausbau weiterzutreiben, hat die Gemeinde **4,2 Mio. € Fördermittel** beim Bund und Freistaat beantragt. Damit könnten knapp 700 Adressen angeschlossen werden, die aktuell unterversorgt sind. Allerdings gilt eine Bewilligung der Förderung als eher unwahrscheinlich, da die Fördermittel gedeckelt sind. Insofern ist die Situation weiterhin nicht zufriedenstellend. Ein Ausbau des Breitbandnetzes auf Kosten der Gemeinde ist bei der aktuellen Haushaltssituation nicht vorstellbar. Im Fall einer Förderung müsste die Gemeinde einen Eigenanteil von **1 Mio. €** übernehmen.

Richtlinie zum Bauturbo

Um gegen den Wohnungsmangel vorzugehen, ist den Gemeinden seit kurzem erlaubt, Baugenehmigungsverfahren durch den sogenannten "Bauturbo" deutlich zu beschleunigen. Das gilt für sowohl für Gebiete ohne als auch mit Bebauungsplan. Der Gemeinderat hat eine **Richtlinie** auf den Weg gebracht, welcher zufolge das vereinfachte Verfahren insbesondere bei Vorhaben bis zu einer **GFZ von 0,5** sowie bis zu **drei Vollgeschossen** angewendet werden werden soll. Keine Anwendung soll sie jedoch bei Vorhaben finden, die erhebliche Nachteile mit sich bringen, etwa den Verlust von ortsbildprägenden Strukturen und ökologischen Flächen oder erheblich mehr Verkehr oder Geräuschimmissionen. Auf FDP-Wunsch wurde mit aufgenommen, dass bei Vorhaben mit besonderer städtebaulicher Wirkung eine **Bürgerbeteiligung** stattfindet.



Neue Gewerbefläche am Bahnhof

Auf einem gemeindlichen Grundstück am **Schafflergraben** plant die Gemeinde neue Gewerbeflächen zu schaffen. Dazu muss die Straßenfläche näher an die Bahngleise rücken. Nun wurde ein **Mini-Wettbewerb** gestartet, um Gestaltungsmöglichkeiten für die Freiflächen zu finden.

V.i.S.d.P.: Christian Schnorbusch, FDP Ortsvorsitzender, fdp.feldafing.poecking@gmail.com 08.11.2026